



Information über den Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens

1. Wozu dient diese Information?

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens überlassen (z.B. Ihre Kontaktdaten und Ihr Lebenslauf), und deren vorschriftsmäßige Verarbeitung ist uns ein wichtiges Anliegen. Daher möchten wir Sie nachfolgend darüber informieren, wie wir Ihre Daten anlässlich Ihrer Bewerbung und im Rahmen der Besetzung freier Stellen gemäß den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und gegebenenfalls weiterer anwendbarer gesetzlicher Bestimmungen zum Datenschutz verarbeiten. Die Verarbeitung umfasst unter anderem die Erhebung, Speicherung, Nutzung, Veränderung und Löschung Ihrer Daten.

2. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich?

Für die ausgeschriebenen Stellen und die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stattfindenden Datenverarbeitung ist die Eisenwerk Brühl GmbH, Kölnstraße 262 – 266, 50321 Brühl verantwortlich.

3. Wer ist die/der zuständige betriebliche Beauftragte für den Datenschutz?

Der betriebliche Datenschutz wird bei der Eisenwerk Brühl GmbH vom Datenschutzbeauftragten wahrgenommen. Diesen erreichen Sie unter Datenschutz@eb-bruehl.de oder unserer Postadresse mit dem Zusatz „der Datenschutzbeauftragte“.

4. Wofür verwenden wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden zum Zwecke der Kontaktaufnahme mit Ihnen und zur Entscheidung über die Besetzung freier Stellen bei der Eisenwerk Brühl GmbH verwendet. Darüber hinaus können sich aus den nachfolgend aufgeführten Aspekten weitere Zwecke für die Datenverarbeitung ergeben:

a) Ihre konkrete Bewerbung

Ihre Bewerbung bei der Eisenwerk Brühl GmbH wird dort von den für das Bewerbungsverfahren zuständigen Mitarbeitern betreut. Von diesen werden Ihre Daten ausschließlich zweckgebunden verarbeitet.

b) Initiativbewerbung

Sofern Sie sich bei uns bewerben, ohne sich auf eine konkrete freie Stelle zu beziehen, gehen wir davon aus, dass die Eisenwerk Brühl GmbH Ihre Daten nutzen darf, um Ihnen passende freie Stellen anzubieten. Ihre Daten können zu diesem Zweck in unserem IT-System gespeichert werden. Ihre Initiativbewerbung können Sie jederzeit zurückziehen. Eine entsprechende Nachricht richten Sie an die Stelle, der Sie Ihre Bewerbung zur Verfügung gestellt haben.

5. Wie erheben wir ihre Daten?

In der Regel speichern wir Ihre Daten in unserem IT-System. Sofern wir mit Personalvermittlern zusammenarbeiten, gehen wir davon aus, dass diese Ihre Daten mit Ihrer Zustimmung an uns weitergeben. In allen Fällen stammen die Daten direkt von Ihnen (Direkterhebung).

6. Welche Daten müssen Sie angeben?

Um Ihre Bewerbung prüfen zu können, benötigen wir von Ihnen neben Ihren Stamm- und Kontaktdaten in jedem Fall personenbezogene Daten, die Aufschluss über Ihre Eignung für eine bestimmte Stelle geben (Bewerbungsdaten). Sofern nicht ausnahmsweise eine gesetzliche Verpflichtung zur Abgabe bestimmter personenbezogener Anforderungen besteht, wie beispielsweise Berechtigungsnachweise für Kraftfahrzeugführer, entscheiden Sie selbst, welche Daten Sie uns zur Verfügung stellen. Sofern Sie z.B. Sonderrechte für Schwerbehinderte im Bewerbungsverfahren in Anspruch nehmen möchten, können Sie Ihre Schwerbehinderung im Bewerbungsverfahren angeben. Eine Verpflichtung hierzu besteht nicht.

7. Welche Daten erheben wir von Ihnen?

- Stammdaten (Name, Vorname, Geburtsname)
- Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, E-Mail Adresse etc.)
- Bewerbungsdaten wie Lebenslauf, Anschreiben, Zeugnisse, Empfehlungsschreiben und was Sie uns ggf. darüber hinaus zur Verfügung stellen und in Bewerbungsgesprächen mitteilen wollen
- Ggf. Bewerbungsfoto
- Ggf. Staatsangehörigkeit, Arbeitserlaubnis
- Ggf. Daten zur gesundheitlichen Eignung
- Vorstrafen, die für die ausgeschriebene Tätigkeit relevant sind, z.B. Verurteilung wegen eines Verkehrsdeliktes bei Kraftfahrern
- Ggf. Kontodaten in Fällen von Reisekostenerstattung

8. Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Ihre Daten verarbeiten wir zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen. Abhängig von der individuellen Bewerbung können folgende Rechtsgrundlagen zur Anwendung kommen:

- Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO (Ihre Einwilligung)
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO (der mögliche Beschäftigungsvertrag)
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO (unsere rechtliche Verpflichtung)
- Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO (unsere berechtigten Interessen)

Weitere datenschutzrechtliche Anforderungen können sich aus sonstigen anwendbaren Rechtsvorschriften ergeben.



9. Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Grundsätzlich werden Ihre Daten von hierfür berechtigten Personen bei der Eisenwerk Brühl GmbH verarbeitet, bei der Sie sich auf eine offene Stelle bewerben. Ggf. bedienen wir uns zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auch der Unterstützung beauftragter externer Dienstleister. In jedem Falle wird dafür Sorge getragen, dass entsprechende Verarbeitungen den datenschutzkonformen Umgang mit Ihren Daten regeln. Zugriff auf Ihre Daten erhalten insbesondere nur die hierzu berechtigten Personen. Ebenso nutzen ggf. der Betriebsrat und die Schwerbehindertenvertretung der Eisenwerk Brühl GmbH Ihre Daten, um ihre gesetzlichen Beteiligungsrechte bei der Stellenbesetzung wahrzunehmen.

10. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden bei uns solange gespeichert, bis Sie Ihre (Initiativ-) Bewerbung zurückziehen oder Sie uns auffordern, Ihre Bewerbung auf eine konkrete Stelle ab sofort nicht mehr zu berücksichtigen. Wird das Bewerbungsverfahren abgeschlossen, ohne dass wir Sie einstellen, speichern wir Ihre Daten für weitere sechs Monate, soweit sich aus anwendbaren Vorschriften nicht etwas anderes ergibt (z.B. bei Zurückziehen der Bewerbung). Werden Sie bei der Eisenwerk Brühl GmbH eingestellt, übernehmen wir Ihre Bewerbungsdaten in Ihre Personalakte.

11. Wie wird über Ihre Bewerbung entschieden?

Grundsätzlich werden Bewerbungen von den für die Stellenausschreibung verantwortlichen Mitarbeitern der Personalabteilung sowie der jeweiligen Fachabteilung, für deren freie Stelle sich der Bewerber interessiert, persönlich geprüft.

12. Welche Rechte haben Sie?

Entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen haben Sie nachfolgende Rechte:

- Ihre ggf. erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Auskunft über die Daten zu erhalten, die wir über Sie gespeichert haben (Art. 15 Abs. 1 DSGVO)
- Eine Kopie Ihrer bei uns über Sie gespeicherten Daten (ggf. in elektronischer Form) zu erhalten (Art. 15 Abs. 3 DSGVO)
- Berichtigung falscher Daten zu verlangen, die wir über Sie gespeichert haben
- Löschung der Daten über Sie zu verlangen, die wir nicht mehr länger über Sie bei uns speichern dürfen (Art. 17 Abs. 1 DSGVO)
- Einer Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen zu widersprechen (Art. 21 DSGVO).

13. Wie machen Sie Ihre Rechte geltend?

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte zusammen mit einem Identitätsnachweis an Ihre jeweilige Kontaktperson im Bewerbungsverfahren.



Für weitergehende Fragen steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte gerne zur Verfügung.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass Ihre Datenschutzrechte nicht hinreichend beachtet wurden, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf.

Stand 26.08.2022